



Freispruch und zurück ins Leben? - Der lange Weg des Harry Wörz

Freispruch und zurück ins Leben? - Der lange Weg des Harry Wörz

"betrifft" am 21. Januar um 20.15 Uhr im SWR Fernsehen
Wie findet man in die Normalität zurück, wenn man viereinhalb Jahre lang unschuldig im Gefängnis saß und mehr als zwölf Jahre Strafverfolgung und Gerichtsverfahren ausgesetzt war? In "betrifft: Freispruch und zurück ins Leben? - Der lange Weg des Harry Wörz" am 21. Januar 2015 um 20.15 Uhr im SWR Fernsehen geht es genau um diese Frage.
Viele Urteile hat sich Harry Wörz anhören müssen, das erste im Januar 1998. "Schuldig" hieß es damals, schuldig, weil er versucht habe, seine Exfrau zu töten. Am Ende des Jahres 2010, fast 13 Jahre später, wurde eines der wichtigsten Urteile des Bundesgerichtshofes gefällt: der Freispruch, ohne jeden Zweifel. Darin enthalten: "Die durch die Rechtsmittel verursachten notwendigen Auslagen des Angeklagten hat allein die Staatskasse zu tragen."
Wie aber geht es dem Justizopfer Harry Wörz heute? Wiederholt klagt er gegen die inzwischen erfolgte Entschädigung. Ist hier ein Geldgieriger unterwegs, der jetzt den Staat schröpfen will? Eigentlich hat er doch alles: Er ist frei, er ist unschuldig - der Weg in ein normales Leben scheint offen. Doch so einfach ist die Rückkehr nicht, noch immer lassen ihn die Jahre nicht los, die er in Haft verbrachte. Er ist traumatisiert und der Kampf um die Entschädigung ist zäh. "betrifft" fragt: Wie findet man wieder zur Normalität zurück? Welche Werte zählen noch in einem Leben, das so ins Trudeln geriet?
"betrifft: Freispruch und zurück ins Leben? - Der lange Weg des Harry Wörz", zu sehen am 21. Januar 2015 um 20.15 Uhr im SWR Fernsehen. Akkreditierte Journalisten können den Film vorab im SWR-Vorführraum unter presseportal.swr.de ansehen. Fotos unter ARD-foto.de.

Pressekontakt

Südwestrundfunk (SWR)

70190 Stuttgart

Firmenkontakt

Südwestrundfunk (SWR)

70190 Stuttgart

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage